

## Vorderlader-Freischießen und Österreich-Cup in Bad Zell am 17. / 18. April 2015

Nach einigen Jahren der Abstinenz nahm heuer wieder ein Fähnlein aufrechter Schützen am Vorderlader-Bewerb in Bad Zell teil. Die drei Schützen absolvierten 9 Starts, dabei errangen wir einen 2. Platz (Minie O/R, Franz Schönauer mit sehr guten 84 Ringen mit dem Original) sowie zwei 5. Plätze (Mariette R, Peter Kanzler, Whithworth O/R Franz Schönauer). Weiters wurden gute Platzierungen im Ö-Cup erzielt.



Eine Besonderheit dieser Veranstaltung war auch noch ein Nebenbewerb, des sogenannten Tiefschusses. Dabei wird ein 14. Schuß auf eine zweite Zielscheibe mit markiertem 10er Ring abgefeuert. Als Wertung erfolgt der geringste Abstand der Mitte des Einschusses zur Zentrumsmitte der Zielscheibe. Von allen Teilnehmern konnten nur 26 einen Tiefschuß plazieren und Peter Kanzler wurde als 14. klassifiziert. Bemerkenswerter Weise wurde dieser „perfekte“ Zehner mit der Luntentpistole erzielt.

### **Wahrheit oder Mythos? Revolver mit offenem Rahmen (Typ Colt) treffen nicht!**

Diese Meinung herrscht noch immer vor und ist auch zutreffend für viele „low budget“ Revolver des Colt Typs aus italienischer oder spanischer Fertigung. Wenn allerdings nach original Colt Kriterien gefertigt, dann schießt ein 1861er so präzise wie ein Roger & Spencer oder Remington.

Bei besagtem Freischießen herrschten am zweiten Wettkampftag extrem schlechte Wetterbedingungen (6°C, Sturm und im 10 Minuten Takt abwechselnd Regen und Sonnenschein). Trotzdem erzielte Peter Kanzler mit seinem Colt 1861 cal.36 aus der renommierten Baumkircher Fertigung ([www.baumkircher.at](http://www.baumkircher.at)) 90 Ringe, welche beim Wettkampf für Rang 5 und in der Ö-Cup Wertung zum 4. Platz gereichten.

Und wie dem Bild zu entnehmen, ist dieser Revolver auch noch optisch sehr ansprechend!



Schön wäre es, würden in Zukunft mehr Wiener Schützen an nationalen Wettbewerben teilnehmen.